

INWIL.

EINLADUNG GEMEINDEVERSAMMLUNG

AUSZUG GEMEINDERECHNUNG 2016

Montag, 29. Mai 2017

20.00 Uhr

Gemeinde- und Pfarreizentrum Möösli

Hauptstrasse 52

INHALTSVERZEICHNIS

<u>Seite</u>	<u>Überschrift</u>
3	Traktanden
4 - 5	Jahresbericht
6 - 11	Wichtiges zur Jahresrechnung, Erläuterungen zur Laufenden Rechnung, Investitionsrechnung, Bestandesrechnung und Anmerkungen, Kostenrechnung
12	Antrag und Verfügung des Gemeinderates
13	Bericht der Rechnungskommission
	<u>Laufende Rechnung</u>
14	- Zusammenzug nach Funktionen
15 - 25	- Funktionale Gliederung
26	- Zusammenzug Artengliederung
	<u>Investitionsrechnung</u>
26	- Zusammenzug nach Funktionen
27	- Investitionen Verwaltungsvermögen mit Kontrolle der Sonderkredite
28	Investitionen in Anlagen des Finanzvermögens
29	<u>Bestandesrechnung</u>
30	Ergebnisse, Finanzierung, Mittelbedarf
31	Finanzkennzahlen
32	Wertschriftenverzeichnis
33	Liegenschaftsverzeichnis
34 - 35	Genehmigung Sonderkredit für die Entlastungsleitung Sonnhof
35	Bericht der Rechnungskommission zur Abrechnung Sonderkredit
36 - 37	Genehmigung Konzept Schulweg
38 - 39	Genehmigung Bebauungsplan „Wohn- und Pfarreigebäude Katholische Kirchgemeinde Inwil“
40	Information – Neuerungen bei der Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehr
40	Orientierung und Verschiedenes

TRAKTANDEN

1. Kenntnisnahme Jahresbericht 2016
2. Rechnung 2016 der Einwohnergemeinde Inwil
Genehmigung:
 - a) der Laufenden Rechnung
 - b) der Investitionsrechnung
 - c) der Bestandesrechnung
3. Genehmigung Sonderkredit für die Entlastungsleitung Sonnhof (Kanalisation)
4. Genehmigung Konzept Schulweg
5. Genehmigung Bebauungsplan „Wohn- und Pfarreigebäude Katholische Kirchgemeinde Inwil“
6. Information – Neuerungen bei der Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehr
7. Orientierungen und Verschiedenes

Die Rechnung 2016 liegt ab Freitag, 5. Mai 2017 auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf. Die Auszüge aus der Rechnung 2016 werden spätestens 16 Tage vor der Gemeindeversammlung an alle Haushaltungen zugestellt. Weitere Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung angefordert werden.

Stimmfähig sind Schweizer und Schweizerinnen, die das 18. Altersjahr vollendet haben und von der Stimmfähigkeit nicht ausgeschlossen sind und nach den Vorschriften des Niederlassungsgesetzes seit mindestens 5 Tagen in Inwil angemeldet sind.

Gemäss § 21 der Gemeindeordnung Inwil können die Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung Anträge zu den traktandierten Geschäften stellen.

Wir bitten Sie, geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, diesen Auszug eingehend zu studieren und freuen uns, Sie an der Gemeindeversammlung begrüßen zu dürfen.

Inwil, April 2017

GEMEINDERAT INWIL

Zur Vorbesprechung dieser Traktanden finden folgende **Parteierversammlungen** statt:

CVP Inwil: Montag, 15. Mai 2017, 20.00 Uhr, Gemeinde- und Pfarreizentrum Möösli, Inwil

FDP Inwil: Donnerstag, 18. Mai 2017, 20.00 Uhr, Restaurant Kreuz, Inwil

TRAKTANDUM 1

Kenntnisnahme Jahresbericht 2016

Im Rahmen seiner Informationspflicht hat der Gemeinderat die Stimmberechtigten über seine Tätigkeiten periodisch in angemessener Weise zu informieren. Der Jahresbericht in Form eines Jahresrückblicks informiert über die Geschäftstätigkeit des Gemeinderates besonders über den Stand der im Jahresprogramm gesetzten Ziele.

Die meisten Ziele aus dem Jahresprogramm 2016 des Gemeinderates konnten umgesetzt werden oder sind wie vorgesehen in Bearbeitung.

Allgemeine Verwaltung

Die Umsetzung des Informationskonzeptes ist eine laufende Tätigkeit der Gemeindeverwaltung. Mit Artikeln in der Ratsstube, Publikationen auf unserer Homepage und dem Anschlagkasten, Pressemitteilungen sowie Artikeln in den regionalen Zeitungen sollen die Einwohner möglichst auf dem Laufenden gehalten werden.

Bildung

In Zusammenarbeit mit der Bildungskommission ist es ein erklärtes Ziel, die hohe Qualität unserer Volksschule zu wahren. Dies ist auch im Jahr 2016 gelungen. Es freut uns, dass wir auf eine sehr gut funktionierende Schule bauen können.

Die Teilsanierung (Sanierung Fassade, Ersatz Fenster) der Schulhäuser Rägeboge 1 und 2 konnte erfolgreich durchgeführt werden. Durch die Bauarbeiten während den Sommerferien war die Organisation des „Sommerputzes“ für das Hauswartteam eine Herausforderung, welche jedoch hervorragend gelöst wurde. Die Sanierung der Lichtenanlage im Gemeinde- und Pfarreizentrum Möösli konnte wie geplant durchgeführt werden.

Kultur und Freizeit

Im Quartier Sonnhof sind neue Fusswegverbindungen sowie eine Brücke über den Eibelerbach entstanden. Durch das neue Wegenetz wurde die Ost-West-Verbindung südlich der Kantonsstrasse attraktiver.

Gesundheit

Der Neubau des Wohnhauses Sonne (Alterswohnen Inwil) wurde durch die Genossenschaft Alterswohnen Inwil erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren den Verantwortlichen zum sehr gelungenen Ergebnis!

Betreffend den Mehrkosten für den mit Inertstoffen (Ziegelbruchstücke) und mit PAK-haltigem Material belasteten Aushub konnte mit dem Vorstand der Genossenschaft eine einvernehmliche Lösung gefunden werden. Anhand der relativ hohen Summe (CHF 230'000.00) fanden mehrere Besprechungen und rechtliche Abklärungen statt. Es wurde schlussendlich aussergerichtlich vereinbart, dass die Einwohnergemeinde die Mehrkosten für das PAK-haltige Material (ca. CHF 110'000.00) übernimmt.

Soziale Wohlfahrt

Vor allem in der ersten Jahreshälfte war durch die erlassene Zuweisungsverfügung der Dienststelle Soziales und Gesellschaft (DISG) die Unterbringung von Asylsuchenden ein grosses Thema. Dank privaten Eigentümern konnte die zugewiesene Unterbringungsquote ab Sommer 2016 erfüllt werden. Für das Jahr 2017 wurden die Zuweisungsverfügungen an die Luzerner Gemeinden nicht erneuert.

Bei der Integration der Asylsuchenden handelt es sich im Grundsatz um eine Kantonsaufgabe. Die Gemeinden haben weder einen direkten Auftrag, noch werden diese finanziell unterstützt. Trotzdem konnten dank dem Einsatz von freiwilligen Helfern weitere ergänzende Projekte (z.B. Deutschkurse, Arbeitseinsätze Werkdienst etc.) organisiert werden. Die Angebote werden durch die Asylsuchenden rege genutzt und sehr geschätzt.

Verkehr

Die Erschliessung einer Gemeinde mit dem öffentlichen Verkehr ist ein wichtiger Standortfaktor. Dementsprechend setzt sich der Gemeinderat kontinuierlich für eine möglichst optimale Anbindung ans ÖV-Netz ein. Da sich die Gemeinde Inwil nicht direkt an einer Bahnlinie befindet und bustechnisch eine Endstation bildet, sind hier leider Grenzen gesetzt. Wir sind jedoch überzeugt, dass mit den anstehenden Änderungen (Fahrplanwechsel 10. Dezember 2017) für einen grossen Teil der Nutzer eine Angebotsverbesserung eintreten wird.

Beim Konzept Schülertransport (Traktandum 4) hat die Verdichtung des Taktes beim Trans-Seetal-Express eine wichtige Rolle gespielt. Durch die zusätzlichen Fahrten können die Schüler mit der Linie 110 befördert werden. Auch wenn mit der Neuorganisation keine finanziellen Einsparungen möglich sind, können mit dem gleichen finanziellen Aufwand künftig nicht nur die Schulkinder befördert, sondern auch die öffentlichen Buslinien gestärkt werden.

Umwelt und Raumordnung

Die aktuell laufende generelle Zonenplanrevision wird unsere Gemeinde für die nächsten Jahre massgebend prägen. Dementsprechend beschäftigten sich der Gemeinderat und die eingesetzte Kommission sehr intensiv mit dem komplexen Thema Raumplanung. Als erster Schritt konnte den Stimmberechtigten an der Budgetversammlung 2017 (28.11.2016) das Siedlungsleitbild zur Kenntnisnahme unterbreitet werden.

Anhand der im Siedlungsleitbild definierten Schwerpunkte wurden die Arbeiten am neuen Bau- und Zonenreglement sowie am eigentlichen Zonenplan aufgenommen. Einer der wichtigsten und auch aufwendigsten Arbeiten dabei ist die Überführung der heutigen Ausnutzungsziffern in das neue Modell mit einer Überbauungsziffer und Gebäudehöhe.

Weitere wichtige „Teilprojekte“ sind die raumplanerische Begleitung des Bebauungsplans „Wohn- und Pfarreiräume Kath. Kirchgemeinde Inwil“, das Strategische Arbeitsgebiet Schweissmatt sowie die Arealentwicklung „Schützenmatt“.

Inwil, April 2017

Gemeinderat Inwil

TRAKTANDUM 2

Wichtiges zur Jahresrechnung 2016

Die Laufende Rechnung 2016 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 927'274.72 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 2'303'700.00. Das auf den ersten Blick schlechtere Ergebnis ist darauf zurückzuführen, dass ein Teil des Buchgewinns aus dem Verkauf der Landflächen Sonnhof Park erst im Jahr 2017 anfällt. Buchgewinnbereinigt entspricht das Resultat (Aufwandüberschuss CHF 491'291.28) relativ genau dem Budgetwert 2016 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 476'300.00. Dies entspricht bei einem Umsatz von ca. 12 Mio. lediglich einer Abweichung von 0.1 %.

Erläuterungen zur Laufenden Rechnung 2016

xxx.301.00 Da die Löhne unserer Werkdienstmitarbeiter nach den effektiven Zeiterfassungen verteilt werden, können bei den Besoldungskonten Werkdienst/Hauswarte grössere Abweichungen auftreten. Die Budgetierung erfolgte nach den Vorjahreswerten.

0 Allgemeine Verwaltung

012.300.01 Neben den Kinderzulagen ist hier die Entschädigung für die Geschäftsleitung der
012.436.00 Einfachen Gesellschaft Erschliessung Sonnhof enthalten. Die Arbeit erfolgt teilweise im ordentlichen Gemeinderatpensum, daher werden die geleisteten Zahlungen der Einfachen Gesellschaft als Rückerstattungen erfasst.

012.317.02 Der Empfang von Olympiasieger Mario Gyr an der Gemeindeversammlung vom 28. November 2016 war nicht budgetiert.

020.315.00 Die Firewall sowie die Datensicherung der Serveranlage der Gemeindeverwaltung musste kurzfristig ersetzt werden.

020.315.02 Durch den Wechsel der Gemeindesoftware konnte auf ein Update beim Altsystem verzichtet werden. Ab dem Jahr 2017 ist neu die Software „New System Public“ (NSP) der Axians IT&T AG im Einsatz.

020.352.01 Ein Grossteil des Arbeitsaufwandes kann den Bauherrschaften projektbezogen in Rechnung gestellt werden. Zudem konnten für einige grössere Projekte die Akontorechnungen (Bsp. Autobahnraststätte St. Katharina, Blättler Kühl-Logistik AG, Obrist interior AG) gestellt werden. Dabei ist zu beachten, dass die Arbeitsleistungen des Bauamtes erst noch anfallen und die Laufende Rechnung ab 2017 entsprechend belastet wird. Ohne ausserordentliche Erträge liegt der Nettoaufwand aus dem Betrieb des Regionalen Bauamtes Oberseetal bei ca. CHF 20'000.00.

- 020.431.00 Die Gebühren aus Amtshandlungen setzten sich hauptsächlich aus Gebühren des Teilungsamtes, zahlreichen Schaltertätigkeiten wie zum Beispiel Anmeldungen, Wohnsitzbescheinigungen etc. sowie aus Mahngebühren im Steuerwesen zusammen. Die effektive Höhe der Einnahmen kann daher stark variieren und ist schwierig zu budgetieren.
- 091.436.00 Durch die Sanierung der Beleuchtungsanlage (vgl. 091.314.00) konnte beim Stromeffizienzprorammm Luzern ein Subventionsbeitrag beantragt werden.
- 091.452.00 Der Anteil der Kirchgemeinde Inwil berechnet sich mit 11.8 % des Nettoaufwandes des Vorjahres. Bei der Budgetierung wurde fälschlicherweise der Nettoaufwand des laufenden Jahres berücksichtigt.

1 Öffentliche Sicherheit

- 140.318.04 Bei der Kontrolle der Hydranten wurden mehrere Mängel festgestellt, die die Gewährleistung des Löschwasserschutzes beeinträchtigen. Die Reparaturen mussten ausserhalb des Budgets umgehend durchgeführt werden.
- 151.314.00 Durch den Beschluss der Feldschützengesellschaft Inwil, den Schiessbetrieb weiterzuführen, musste das budgetierte Sanierungskonzept nicht umgesetzt werden.
- 160.311.00 Die Kosten für notwendigen Anschaffungen im Bereich Zivilschutz konnten über
160.484.00 den Spezialfonds für Ersatzbeiträge Zivilschutzbauten finanziert werden.
- 160.436.00 Der Verkaufsertrag der mobilen Sirene Zivilschutz musste in den
160.384.00 Spezialfonds für Ersatzbeiträge Zivilschutzbauten eingelegt werden.

2 Bildung

- 210.302.00 Durch Mutterschaft und Krankheitsfälle mussten Stellvertretungen angestellt
210.436.00 werden. Die Kosten wurden zum Teil durch die Versicherungen zurückerstattet.
- 210.305.00 Unser Versicherer hat eine Umsatzrückvergütung/Gewinnbeteiligung bei der Prämienrechnung in Abzug gebracht.
- 210.311.00 Für die 30-jährigen Nähmaschinen sind keine Ersatzteile mehr verfügbar. Es wurde beschlossen, sieben neue Maschinen anzuschaffen.
- 214.302.00 Die Musikschule konnte mehr Lektionen erteilen als bei der Budgetierung ange-
214.433.00 nommen. Dementsprechend erhöhen sich auch die Elternbeiträge.
- 217.312.00 Die neuen Stromtarife (Strommarktliberalisierung ab 100'000 kWh) mit der CKW sowie der warme Winter zeigen eine positive Wirkung bei den Strom- und Heizölkosten. Zudem ist hier neu auch der Anteil der eigenen Solarstromproduktion auf dem Dach des Schulhauses Rägeboge 3 inbegriffen. Das gewählte System der Eigenproduktion und Fremdfinanzierung inkl. Betrieb/Unterhalt hat sich bis jetzt sehr bewährt.
- 217.332.02 Wie budgetiert wurden die Sanierungsmassnahmen an den Schulhäusern Räge-
217.484.00 boge 1 und 2 teilweise aus dem Fonds für Energieprojekte finanziert.

3	Kultur
340.311.00	Der Rasentraktor konnte durch einen Defekt nicht mehr eingesetzt werden. Anhand des hohen Kostenvoranschlags für die Reparatur wurde entschieden, das Gerät zu ersetzen.
340.314.00	Die Tiefenaerifizierung des Sportplatzes konnte um ein Jahr verschoben werden. Der Aufwand ist für das Jahr 2017 erneut budgetiert.
350.430.00	Beim Neubauprojekt der Obrist interior AG wurde auf die Realisierung eines Spielplatzes verzichtet. Die entsprechende Ersatzabgabe ist hier enthalten.
4	Gesundheit
410	Die gesetzlichen Beiträge an die Restfinanzierung für die Pflege in den Alters- und Pflegeheimen fielen gesamthaft rund CHF 50'000.00 tiefer aus als angenommen. Die finanzielle Entwicklung in diesen Konten ist vorsichtig zu interpretieren. Bereits wenige Änderungen bei der Pflegestufe oder Neueintritte können sich erheblich auf die jährlichen Kosten auswirken.
440	Der Aufwand für die Restfinanzierung der ambulanten Krankenpflege liegt leicht unter dem budgetierten Wert. Die Kosten werden immer fallbezogen in Rechnung gestellt. Es kann daher immer wieder zu einer Verlagerung zwischen den einzelnen Konten führen.
5	Soziale Wohlfahrt
520.361.00	Die Kosten werden anhand eines festgelegten Pro-Kopf-Beitrages durch den Kanton Luzern in Rechnung gestellt. Der Beitrag sowie die angenommene Bevölkerungszahl können jeweils zwischen Budget und Rechnung abweichen.
530.361.00	
580.361.00	
540.365.00	Beiträge an familienergänzende Kinderbetreuung werden einkommensabhängig ausgeschüttet. Im Jahr 2016 haben mehr Familien einen Anspruch geltend machen können als angenommen.
581.366.00	Die Leistungen für wirtschaftliche Sozialhilfe haben sich gegenüber dem Jahr 2015 reduziert und liegen wieder im Mehrjahresschnitt. Gleichzeitig konnten verhältnismässig viele Leistungen von Krankenversicherungen und rückwirkend gesprochenen IV- oder EL-Renten auf der Einnahmenseite verbucht werden.
581.436.00	
581.451.00	Durch eine Änderung bei der Zuständigkeit für die Auszahlung von materieller Hilfe (581.366.00) entfallen die Rückvergütungen seitens des Kantons.
6	Verkehr
620.301.00	Für die Kirchgemeinde übernimmt der Werkdienst die Hauswart- und Umgebungsarbeiten. Diese werden unter den Besoldungen belastet und unter den Rückerstattungen wieder gutgeschrieben.
620.436.00	
620.311.01	Die Strassenreinigungsmaschine musste ersetzt werden. Eine Reparatur der alten Maschine (29 Jahre) machte wirtschaftlich keinen Sinn mehr.

7 Umwelt und Raumordnung

- 715.314.00 Unter Berücksichtigung des Kosten-/Nutzenverhältnisses wurde auf eine umfassende Sanierung der Fussgängerbrücke Eichmatt – Schön matt verzichtet. Nach Beurteilung der Fachpersonen kann der Hochwasserschutz auch durch eine regelmässige Wartung sichergestellt werden.
- 715.380.00 Da es sich bei der Abwasserbeseitigung um eine Spezialfinanzierung handelt, muss das Konto 715 immer ausgeglichen werden. Die effektive Höhe der Einlage in die Spezialfinanzierung hängt mit Aufwand und Ertrag der Kostenstelle Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung) zusammen.
- 780.319.00 Der Beitrag an die Tierkörpersammelstelle setzt sich aus der Anzahl der Einwohner (Grundgebühr) sowie aus der Zahl der gemeldeten Nutztiere (Schweine, Kühe etc.) zusammen. Durch unser landwirtschaftlich geprägtes Umfeld müssen wir rund 23% der Gesamtkosten übernehmen und leisten somit den höchsten Beitrag von allen angeschlossenen Gemeinden.
- 790.384.00 Die im Rahmen der Teilzonenplanrevision „CKW“ vereinbarte Abgeltung wurde
790.439.00 dem Spezialfonds für Infrastrukturprojekte gutgeschrieben.

8 Volkswirtschaft

- 820.365.00 Die Gemeinde beteiligt sich in einem vorgeschriebenen Kostenteiler an Wildschutzmassnahmen. Wir bedanken uns bei der Jagdgesellschaft Inwil für die kompetente Umsetzung der Massnahmen.

9 Finanzen, Steuern

- 900.400.10 Durch die Verzögerung beim angenommenen Bevölkerungswachstum blieb auch der Ertrag des laufenden Jahres unter dem budgetierten Wert. Auch das Steuerkraftwachstum liegt mit 0.5% unter Budget und weit unter dem kantonalen Mittel von über 3.5%.
- 901.403.01 Die Veranlagungen der Grundstückgewinne aus dem Gebiet Sonnhof konnten noch nicht vollständig vorgenommen werden.
- 941.319.00 Der grösste Teil der Kosten für die Beseitigung des PAK-haltigen Materials auf dem Grundstück der Genossenschaft Alterswohnen Inwil konnte abgerechnet werden. Der Genossenschaft wurde eine Akontozahlung von CHF 100'000.00 überwiesen. In der Folge wurde die Rückstellung von CHF 110'000.00 aufgelöst. Die Verbuchung der Schlusszahlung erfolgt nach definitiver Abrechnung in der Rechnung 2017.
- 941.424.00 Im Jahr 2016 konnten für alle Parzellen Reservationsvereinbarungen unterzeichnet werden, der Übergang von Nutzen und Schaden und somit auch die Fälligkeit der Kaufpreiszahlung wurden teilweise im Jahr 2017 vereinbart. Im Buchgewinn* 2016 sind die Parzellen Nrn. 954, 957, 958, 960 und 976 enthalten. Noch ausstehend sind die Verkäufe der Parzellen Nrn. 854, 955, 956 und 959. Im Jahr 2017 kann nochmals mit einem Buchgewinn von ca. CHF 1.6 Mio. gerechnet werden.
- * Der Buchgewinn ist die Differenz zwischen dem tatsächlichen Verkaufserlös und dem Anlagewert der Gemeindebuchhaltung.

ERLÄUTERUNGEN ZUR INVESTITIONSRECHNUNG 2016

7 Umwelt und Raumordnung

- 715.610.01 Die Anschlussgebühren sind durch mehrere grosse Bauprojekte (z.B. Autobahn-
raststätte St. Katharina) höher ausgefallen als angenommen.
- 790.581.00 Die Arbeiten an der generellen Zonenplanrevision schreiten planmässig voran.
Dank der sehr guten Zusammenarbeit zwischen dem beauftragten Planungsbüro,
der eingesetzten Ortsplanungskommission, dem Gemeinderat und dem Mitwirken
der Bevölkerung konnten die Kosten bis jetzt tief gehalten werden.

ERLÄUTERUNGEN ZUR BESTANDESRECHNUNG 2016

- 1021.01 Bei der Genossenschaft Alterswohnen Inwil konnten zusätzliche Anteilsscheine im
Wert CHF 100'000.00 gezeichnet werden.
- 1023.05 Die Aufwendungen für die Erschliessung des Gebietes Sonnhof gelten als
1023.08 wertvermehrnde Investitionen und wurden direkt in die Bestandesrechnung
gebucht. Durch die Baulandverkäufe 2016 und die Überträge der Buchgewinne
in die Laufende Rechnung reduzierten sich die Anlagewerte.
- 2022 Dank den zusätzlichen Einnahmen aus dem Verkauf der Landflächen Sonnhof
Park und dem geringen Investitionsvolumen (Investitionsrechnung) konnten
Schulden im Umfang von CHF 2'000'000.00 amortisiert werden.
- 2390.00 Das Eigenkapital beträgt nach Einlage des Ertragsüberschusses per 31.12.2016
CHF 3'369'424.20.

Anmerkungen zur Bestandesrechnung 2016

Nachweis über Leasing-, Bürgschafts- und andere Eventualverpflichtungen sowie über zugesicherte Gemeindebeiträge

1. Wesentliche Leasingverpflichtungen bestehen nicht.
2. Bürgschafts- und andere Eventualverpflichtungen bestehen nicht.
3. Zugesicherte Gemeindebeiträge bestehen keine.

Kostenrechnung

Gemäss § 77 Gemeindegesetz haben die Gemeinden die Brutto- und die Nettokosten für alle Leistungsgruppen und Leistungen im Sinne einer Vollkostenrechnung auszuweisen. Im Gegensatz zur Finanzbuchhaltung, welche die wertmässigen Beziehungen nach aussen darstellt, bezieht sich die Kostenrechnung (KORE) auf die betriebsinternen Vorgänge (Betriebsbuchhaltung).

Die Gliederung der Kostenträger (Kostenträgerplan) orientiert sich an den Aufgabengebieten der Gemeinde.

Der Kostenausweis über die Brutto- und Nettokosten liegt auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf.

ANTRAG UND VERFÜGUNG DES GEMEINDERATES

Der Gemeinderat hat die per 31. Dezember 2016 abgeschlossene Verwaltungsrechnung verabschiedet und stellt folgende Anträge:

1. Vom Jahresbericht sei Kenntnis zu nehmen.
2. Die Laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 927'274.72, die Investitionsrechnung mit einer Nettoinvestitionszunahme von CHF 70'538.80 sowie die Bestandesrechnung seien zu genehmigen.
3. Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung sei als Einlage ins Eigenkapital zu verwenden.
4. Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht Gemeinden zur Rechnung des Vorjahres wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: "Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2015 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 20. Oktober 2016 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

Verfügung:

Die Verwaltungsrechnung und die Bestandesrechnung mit sämtlichen Belegen wird der Rechnungskommission zur Prüfung übergeben. Diese erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung ab.

Inwil, 23. März 2017

Gemeindeverwaltung Inwil
Gemeinderat

Gemeindepräsident
Josef Mattmann

Gemeindeschreiber
Daniel Hermann

BERICHT UND EMPFEHLUNG DER RECHNUNGSKOMMISSION ZUR JAHRESRECHNUNG 2016

Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Inwil

Als Rechnungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, Laufende Rechnung, Investitionsrechnung und Anhang, gemäss § 86 Gemeindegesetz) der Gemeinde Inwil für das Jahr 2016 geprüft. Die Prüfungsarbeiten wurden vom 28. bis 30. März 2017 auf der Gemeindeverwaltung durchgeführt.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Prüfung bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Buchführung und der Jahresrechnung.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen

Inwil, 31. März 2017

Die Rechnungskommission

Der Präsident: Thomas Rütter

Die Mitglieder: Eric Gander
Erwin Koch

Laufende Rechnung - Zusammenzug

Zusammenzug nach Funktionen Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoergebnis	1'333'091.35	190'534.30 1'142'557.05	1'347'400	160'400 1'187'000	1'206'761.00	161'996.70 1'044'764.30
1 Öffentliche Sicherheit Nettoergebnis	358'084.70	195'929.05 162'155.65	361'400	177'600 183'800	346'905.15	186'632.85 160'272.30
2 Bildung Nettoergebnis	5'090'512.40	1'626'446.45 3'464'065.95	5'025'000	1'586'000 3'439'000	4'623'497.80	1'415'083.15 3'208'414.65
3 Kultur, Freizeit Nettoergebnis	70'013.40	17'567.40 52'446.00	73'700	400 73'300	82'408.30	2'000.70 80'407.60
4 Gesundheit Nettoergebnis	463'375.75	42'901.55 420'474.20	520'800	42'900 477'900	444'980.00	42'901.55 402'078.45
5 Soziale Wohlfahrt Nettoergebnis	1'668'396.05	96'158.75 1'572'237.30	1'726'100	84'100 1'642'000	1'788'035.95	153'242.85 1'634'793.10
6 Verkehr Nettoergebnis	433'141.30	115'984.75 317'156.55	388'300	104'300 284'000	469'412.50	178'216.85 291'195.65
7 Umwelt, Raumordnung Nettoergebnis	831'810.46	777'762.56 54'047.90	799'100	741'400 57'700	1'052'532.45	1'009'307.25 43'225.20
8 Volkswirtschaft Nettoergebnis	14'061.45 136'363.37	150'424.82	13'000 130'800	143'800	12'105.95 138'960.95	151'066.90
9 Finanzen, Steuern Nettoergebnis	876'651.16 7'976'051.95	8'852'703.11	906'600 9'517'600	10'424'200	1'021'971.21 6'738'808.25	7'760'779.46
Ertragsüberschuss	11'139'138.02 927'274.72	12'066'412.74	11'161'400 2'303'700	13'465'100	11'048'610.31 12'617.95	11'061'228.26
	12'066'412.74	12'066'412.74	13'465'100	13'465'100	11'061'228.26	11'061'228.26

Laufende Rechnung - Funktionale Gliederung

Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	1'333'091.35	190'534.30	1'347'400	160'400	1'206'761.00	161'996.70
011 Gemeindeversammlung	25'236.75		27'400		36'651.00	
011.300.00 Sitzungsgelder	7'207.50		7'500		10'477.50	
011.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	139.35		200		294.50	
011.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	21.65		100		133.25	
011.309.00 Übriger Personalaufwand	2'721.55		2'000		990.90	
011.310.00 Stimmmaterial, Drucksachen, Inserate	7'928.25		8'000		13'939.00	
011.318.02 Porti	5'663.30		8'000		9'094.05	
011.318.09 Übrige Dienstleistungen	955.15		1'000		1'121.80	
011.365.00 Beitrag an politische Parteien	600.00		600		600.00	
012 Gemeinderat	301'341.80	25'409.75	294'700	15'000	301'838.85	23'425.00
012.300.01 Besoldungen Gemeinderäte	241'368.70		237'400		239'868.70	
012.300.02 Sitzungsgelder, Kommissionen			500		1'320.00	
012.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	18'143.35		18'500		18'181.65	
012.304.00 Pensionskassenbeiträge	20'175.35		21'500		20'529.10	
012.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	3'626.65		3'500		3'676.40	
012.309.00 Übriger Personalaufwand	4'872.50		3'000		6'161.15	
012.310.00 Fachliteratur	109.00		100		40.00	
012.317.00 Spesenentschädigungen	6'000.00		6'000		6'000.00	
012.317.02 Repräsentationskosten	6'023.00		3'000		4'933.10	
012.318.01 Sachversicherungen	1'023.25		1'200		1'128.75	
012.436.00 Rückerstattungen		13'084.75		5'000		11'950.00
012.494.00 Verrechneter Verwaltungsaufwand		12'325.00		10'000		11'475.00
020 Gemeindeverwaltung	735'756.25	106'001.55	765'600	79'300	722'157.70	89'634.75
020.300.00 Sitzungsgelder	1'080.00		900		870.00	
020.301.00 Besoldungen	481'433.50		478'500		492'557.60	
020.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	35'457.60		38'000		37'242.45	
020.304.00 Pensionskassenbeiträge	36'381.65		38'000		36'574.60	
020.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	7'221.40		7'000		7'491.75	
020.309.00 Übriger Personalaufwand	8'239.40		9'000		14'314.80	
020.310.00 Büromaterial, Drucksachen	5'912.50		9'000		3'921.65	
020.311.00 Anschaffungen	848.00		1'000		4'457.60	
020.315.00 EDV Infrastruktur	58'293.55		50'000		27'916.40	
020.315.01 Unterhalt Mobiliar	1'107.15		500		232.35	
020.315.02 Applikationssoftware	47'873.45		58'000		55'338.40	
020.316.00 Benützungsgebühren	5'972.90		5'200		5'145.00	
020.317.00 Spesenentschädigungen	1'051.60		1'500		1'000.00	
020.318.01 Sach- und Haftpflichtversicherungen	2'046.55		2'500		2'257.50	
020.318.02 Porti, Telefon	14'747.35		17'500		14'938.75	
020.318.04 Amtliche Gebühren	4'840.45		3'500		5'248.05	
020.318.09 Übrige Dienstleistungen	12'553.90		13'000		2'205.35	
020.319.00 Mitgliederbeiträge	8'399.45		7'500		7'527.50	
020.352.00 Beiträge an Reg. Zivilstandsamt Hochdorf	4'581.25		5'000		2'917.95	
020.352.01 Beiträge an Reg. Bauamt Oberseetal	-2'285.40		20'000			
020.431.00 Gebühren aus Amtshandlungen		37'643.20		20'000		31'862.35
020.436.00 Rückerstattungen		12'805.00		6'300		8'323.65
020.451.00 Steuerinkassoprovision Kanton		23'892.75		22'000		17'452.80
020.452.01 Steuerinkassoprovision Gemeinden		25'301.10		23'000		24'681.95
020.494.00 Verrechneter Verwaltungsaufwand		6'359.50		8'000		7'314.00
090 Verwaltungsgebäude	29'810.20	2'561.50	28'300		34'225.60	1'092.75
090.301.00 Besoldungen	12'872.00		7'000		9'216.50	
090.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	997.65		600		635.25	
090.304.00 Pensionskassenbeiträge	792.75		300		456.85	
090.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	132.05		100		107.85	

Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
090.309.00 Übriger Personalaufwand			100			
090.311.00 Anschaffung von Mobilien			500		314.30	
090.312.00 Wasser, Energie, Entsorgung	9'834.65		12'000		12'688.80	
090.313.00 Putz- und Verbrauchsmaterialien	239.00		800		1'040.80	
090.314.00 Baulicher Unterhalt	72.20		1'500		3'629.15	
090.318.01 Sachversicherungen	1'856.40		2'200		1'948.10	
090.318.09 Übrige Dienstleistungen	3'013.50		3'000		4'188.00	
090.319.00 Übriger Sachaufwand			200			
090.436.00 Rückerstattungen		2'561.50				1'092.75
091 Mehrzweckgebäude Möösl	240'946.35	56'561.50	231'400	66'100	111'887.85	47'844.20
091.301.00 Besoldungen	60'335.60		50'000		58'743.60	
091.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	4'662.95		4'000		4'589.00	
091.304.00 Pensionskassenbeiträge	5'474.05		4'500		5'602.25	
091.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	587.50		500		657.45	
091.310.00 Büromaterial, Drucksachen	104.10		500		75.60	
091.311.00 Anschaffungen	32'500.00		30'000			
091.312.00 Wasser, Energie, Entsorgung	20'133.25		25'000		21'324.15	
091.313.00 Putz- und Verbrauchsmaterial	4'546.90		4'500		3'605.10	
091.314.00 Baulicher Unterhalt	41'569.15		40'000		4'764.85	
091.315.00 Unterhalt Mobiliar	64'251.05		63'500		5'592.75	
091.318.01 Sachversicherungen	3'562.10		4'400		3'631.90	
091.318.02 Porti, Telefon	3'219.70		3'300		3'158.70	
091.319.00 Übriger Sachaufwand			1'200		142.50	
091.434.00 Benützungsgebühren		43'810.35		43'000		38'114.90
091.436.00 Rückerstattungen		5'230.35		1'000		1'694.25
091.452.00 Anteil Kirchengemeinde Inwil		7'520.80		22'100		8'035.05
1 Öffentliche Sicherheit	358'084.70	195'929.05	361'400	177'600	346'905.15	186'632.85
100 Kindes- und Erwachsenenschutz	166'055.85		163'700		140'683.50	3'462.00
100.330.00 Abschreibungen					300.00	
100.352.00 Beiträge an SoBZ für Mandatsführung	66'919.65		64'500		70'528.25	
100.352.01 Kindes-/Erwachsenenschutzbehörde (KESB)	99'136.20		99'200		69'855.25	
100.431.00 Gebühren aus Amtshandlungen						1'300.00
100.461.00 Kantonsbeiträge						2'162.00
101 Betreibungsamt	5'862.60		7'000		5'730.30	
101.352.00 Beiträge an andere Gemeinden	5'862.60		7'000		5'730.30	
102 Gewerbewesen		789.05		2'500		2'575.00
102.410.00 Plakat- und Bewilligungsgebühren		789.05		2'500		2'575.00
103 Grundbuch/Vermessung/Kataster	2'380.45		2'300		5'709.20	
103.301.00 Entschädigung Gemeindegutbesitzer			800			
103.318.03 Nachführung Grundbuchvermessung / GIS	2'380.45		1'500		5'709.20	
106 Bürgerrechtswesen	610.00	2'550.00	1'000	1'300	460.00	2'200.00
106.300.00 Bürgerrechtskommission	610.00		1'000		460.00	
106.439.00 Einbürgerungstaxen		2'550.00		1'300		2'200.00
140 Feuerwehr	103'723.80	122'338.15	105'000	120'300	123'226.85	128'084.65
140.301.01 Besoldung Werkdienst	439.10		500		430.20	
140.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	34.65		100		32.35	
140.304.00 Pensionskassenbeiträge	44.80		100		44.80	
140.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	6.20				7.30	
140.311.00 Anschaffungen Gerätschaften			200			
140.312.00 Wasser, Energie, Entsorgung	1'000.00		1'000		1'000.00	
140.318.01 Sachversicherungen	32.00		300		78.35	
140.318.02 Porti, Telefon	172.80		200		203.60	
140.318.04 Arbeiten durch Dritte	9'455.15		3'000		3'197.60	

Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
140.329.01 Vergütungszinsen	229.40		500		252.20	
140.330.00 Abschreibung Feuerwehrsteuer	815.05				387.75	
140.352.00 Beitrag an FW Oberseetal	90'006.95		95'000		109'016.70	
140.364.00 Hydrantenbeiträge	1'487.70		4'100		8'576.00	
140.421.00 Verzugszinsen		200.20		300		274.15
140.430.00 Feuerwehrsteuern		119'337.95		120'000		124'460.50
140.436.00 Rückerstattungen		1'500.00				1'500.00
140.461.00 Beiträge der Gebäudeversicherung		1'300.00				1'850.00
150 Militär	45'870.85	57'731.00	43'600	51'000	34'672.65	34'816.10
150.301.00 Besoldungen	6'265.50		5'500		2'912.50	
150.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	402.10		400		207.10	
150.304.00 Pensionskassenbeiträge	519.80		500		286.80	
150.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	62.40		100		29.20	
150.312.00 Wasser, Energie, Entsorgung	26'179.35		25'000		20'101.80	
150.313.00 Verbrauchsmaterial	1'812.40		500		469.65	
150.314.00 Baulicher Unterhalt Truppenunterkunft			500			
150.315.00 Unterhalt Einrichtungen			200			
150.316.00 Baurechtszins an Kirchgemeinde	10'212.00		10'500		10'248.35	
150.318.01 Sachversicherung	112.00		100		112.00	
150.318.02 Telefon	305.30		300		305.25	
150.436.00 Rückerstattungen		34'839.10		36'000		29'484.10
150.450.00 Entschädigung der Truppe		22'891.90		15'000		5'332.00
151 Schiesswesen	500.00		15'000		500.00	
151.314.00 Baulicher Unterhalt			15'000			
151.365.00 Beitrag an Schützengesellschaft	500.00				500.00	
160 Zivilschutz	33'081.15	12'520.85	23'800	2'500	35'922.65	15'495.10
160.301.00 Besoldungen	1'360.10		1'000		864.90	
160.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	104.00		100		64.70	
160.304.00 Pensionskassenbeiträge	134.45		100		89.60	
160.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	12.50		100		9.20	
160.309.00 Übriger Personalaufwand			500			
160.311.00 Anschaffungen	5'916.85				12'995.10	
160.312.00 Wasser, Energie, Entsorgung	1'735.15		2'600		1'602.60	
160.313.00 Verbrauchsmaterial			300		127.00	
160.318.01 Sachversicherungen	80.00		100		80.00	
160.318.02 Porti, Telefon	304.20				304.30	
160.318.05 Arbeiten durch Dritte	475.20					
160.352.01 Beitrag an ZSO	18'854.70		19'000		19'785.25	
160.384.00 Einlage in Spezialfonds	4'104.00					
160.436.00 Rückerstattungen		6'604.00		2'500		2'500.00
160.484.00 Entnahme aus Spezialfonds		5'916.85				12'995.10
2 Bildung	5'090'512.40	1'626'446.45	5'025'000	1'586'000	4'623'497.80	1'415'083.15
200 Kindergarten	246'143.50	114'502.80	238'700	113'500	229'937.00	98'098.80
200.302.00 Besoldungen	207'434.60		202'900		193'351.55	
200.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	15'876.10		15'700		14'894.30	
200.304.00 Pensionskassenbeiträge	18'187.60		14'200		16'200.65	
200.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	650.60		1'800		1'683.85	
200.310.00 Schulmaterial	1'800.00		1'800		1'800.00	
200.313.00 Verbrauchsmaterial	2'000.00		2'000		1'800.00	
200.318.02 Telefon, Radio, TV	194.60		300		206.65	
200.452.00 Beiträge von anderen Gemeinden		20'412.00		20'400		10'104.00
200.461.00 Kantonsbeiträge		94'090.80		93'100		87'994.80

Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
210 Primarschule	1'610'230.15	727'222.95	1'537'300	712'100	1'556'556.10	739'140.95
210.302.00 Besoldungen	1'324'058.95		1'262'000		1'289'227.40	
210.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	101'197.70		96'600		98'705.45	
210.304.00 Pensionskassenbeiträge	112'036.25		100'000		102'522.20	
210.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	4'133.45		11'000		11'192.90	
210.310.00 Schulmaterial	32'792.10		35'000		30'984.90	
210.311.00 Anschaffungen	16'311.75		10'200		3'911.95	
210.313.00 Verbrauchsmaterial	12'348.70		13'000		12'660.05	
210.315.00 Unterhalt Schulmaterial	7'351.25		9'500		7'351.25	
210.436.00 Rückerstattungen		24'076.75		10'000		28'089.95
210.452.00 Beiträge von anderen Gemeinden		102'494.00		101'500		82'032.00
210.461.00 Kantonsbeiträge		600'652.20		600'600		629'019.00
213 Sekundarschule	1'520'709.00	410'359.20	1'526'900	411'700	1'287'635.00	367'863.80
213.352.00 Beiträge an andere Gemeinden	1'520'709.00		1'526'900		1'287'635.00	
213.436.00 Rückerstattungen		13'536.00		13'300		11'778.80
213.461.00 Kantonsbeiträge		396'823.20		398'400		356'085.00
214 Musikschule	299'365.15	142'665.80	265'200	120'500	280'595.30	129'468.95
214.300.00 Entschädigung Kommission	1'080.00		1'100		1'020.00	
214.302.00 Besoldungen	250'896.90		219'600		235'645.00	
214.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	18'966.70		17'300		17'352.75	
214.304.00 Pensionskassenbeiträge	16'872.75		15'000		15'568.40	
214.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	3'327.25		3'000		3'353.50	
214.309.00 Übriger Personalaufwand	1'953.55		1'800		1'545.65	
214.310.00 Notenmaterial, Drucksachen	51.00		300		284.20	
214.311.00 Anschaffungen	541.80		500		561.00	
214.315.00 Unterhalt Instrumente	535.00		1'100		320.00	
214.317.00 Spesenentschädigungen	4'052.85		4'100		3'997.85	
214.318.02 Porti	171.05		500		131.00	
214.319.00 Übriger Sachaufwand	916.30		900		815.95	
214.433.00 Elternbeiträge		111'568.65		92'500		98'758.00
214.436.00 Rückerstattungen		4'557.15				7'215.95
214.452.00 Beiträge von anderen Gemeinden		1'500.00		1'500		1'500.00
214.461.00 Kantonsbeitrag		25'040.00		26'500		21'995.00
216 Schulische Dienste	112'189.80		116'000		114'096.30	
216.352.00 Beiträge an andere Gemeinden	112'189.80		116'000		114'096.30	
217 Schulliegenschaften	470'260.30	198'930.00	503'500	192'000	309'653.35	41'995.00
217.301.00 Besoldungen	156'941.85		170'500		146'793.50	
217.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	11'460.30		12'500		10'630.50	
217.304.00 Pensionskassenbeiträge	14'519.60		16'000		13'662.00	
217.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	2'201.95		2'300		2'179.00	
217.309.00 Übriger Personalaufwand	348.70		500		417.90	
217.311.00 Anschaffungen	3'878.40		2'500		9'876.70	
217.312.00 Wasser, Energie, Entsorgung	57'663.90		74'000		66'836.90	
217.313.00 Putz- und Verbrauchsmaterial	12'602.65		13'000		11'897.80	
217.314.00 Baulicher Unterhalt	28'931.30		29'700		19'545.50	
217.315.00 Unterhalt Geräte und Einrichtungen	11'390.90		12'800		13'818.90	
217.318.01 Sachversicherungen	13'366.45		13'000		12'927.30	
217.318.02 Porti, Telefon	1'213.95		1'000		967.35	
217.319.00 Übriger Sachaufwand	740.35		700		100.00	
217.332.02 Zusätzl. Abschreibung zfl. Auflösung Reserven	155'000.00		155'000			
217.427.00 Mietzinseinnahmen		22'200.00		22'000		22'200.00
217.434.00 Benützungsgebühren		20'830.00		15'000		17'795.00
217.436.00 Rückerstattungen		900.00				2'000.00
217.484.00 Entnahme aus Spezialfonds		155'000.00		155'000		

Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
218 Schulverwaltung	199'041.25		197'800		197'827.00	
218.300.00 Entschädigung Bildungskommission	15'300.00		15'300		15'300.00	
218.302.00 Schulleitung, Sekretariat, Schulpool	147'643.25		142'700		149'147.25	
218.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	12'500.85		14'000		12'627.70	
218.304.00 Pensionskassenbeiträge	15'753.95		17'000		15'334.20	
218.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	542.70		1'300		1'329.35	
218.309.00 Übriger Personalaufwand	1'201.90		1'100		1'490.85	
218.317.00 Spesenentschädigungen	929.10		1'500		1'395.15	
218.319.00 Übriger Sachaufwand	1'789.50		1'800		1'202.50	
218.361.00 Beiträge an Kanton	3'380.00		3'100			
219 Volksschule übriges	220'336.40	26'398.60	223'400	25'300	218'095.15	21'856.00
219.300.00 Entschädigung Bibliothek	14'870.75		16'500		14'932.65	
219.301.00 Besoldungen Tagesstrukturen	3'568.75		2'900		900.00	
219.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	1'159.65		1'300		1'168.30	
219.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	21.35					
219.309.00 Übriger Personalaufwand	12'164.95		12'200		12'099.95	
219.310.00 Drucksachen, Fotokopien	9'731.25		8'500		8'317.45	
219.311.01 Anschaffungen Schulsportgeräte	3'000.35		3'000		2'998.85	
219.311.02 Anschaffungen Bibliothek	7'993.05		8'000		9'461.50	
219.315.00 Unterhalt Mobilien und Geräte	788.10		500			
219.316.00 Benützungsgebühren	1'142.40		1'600		1'142.40	
219.317.02 Schullager					3'800.00	
219.317.03 Kosten Schulschluss	3'287.80		3'100		3'009.75	
219.318.02 Telefon, Radio, TV, Internet	2'100.70		2'000		2'427.50	
219.318.03 Schülertransport	117'163.55		122'100		119'007.85	
219.318.05 Elternforum	587.35		800		884.80	
219.318.06 Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen	18'232.05		18'300		15'836.15	
219.318.09 Übrige Dienstleistungen	2'524.35		600		108.00	
219.352.01 Schulsozialarbeit	22'000.00		22'000		22'000.00	
219.433.00 Elternbeiträge Tagesstrukturen		3'546.00		2900		966.00
219.436.00 Rückerstattungen		372.60				
219.461.00 Kantonsbeiträge		22'480.00		22'400		20'890.00
220 Sonderschulung	289'736.85	6'367.10	293'700	10'900	291'602.60	16'659.65
220.302.00 Besoldungen Integrierte Sonderschulung	5'592.85		8'000		12'278.85	
220.303.00 AHV- und ALV-Beiträge			700		935.80	
220.304.00 Pensionskassenbeiträge			800		1'334.75	
220.305.00 Unfall- und Krankenversicherung			100		107.20	
220.351.00 Sonderschulpool	284'144.00		284'100		276'946.00	
220.461.00 Kantonsbeiträge		6'367.10		10'900		16'659.65
250 Kantonsschule	120'000.00		120'000		135'000.00	
250.351.00 Beiträge an Kanton	120'000.00		120'000		135'000.00	
290 Übriges Bildungswesen	2'500.00		2'500		2'500.00	
290.365.00 Beiträge an private Institutionen	2'500.00		2'500		2'500.00	
3 Kultur, Freizeit	70'013.40	17'567.40	73'700	400	82'408.30	2'000.70
300 Kulturförderung	11'453.70	317.00	14'400		13'722.05	196.00
300.311.00 Anschaffungen					1'500.00	
300.313.00 Verbrauchsmaterial			200			
300.318.04 Jungbürgerfeier	2'332.60		2'800		2'534.45	
300.318.05 Neuzuzüger-Veranstaltung	2'026.30		4'000			
300.319.00 Übriger Sachaufwand	419.00		800		3'180.20	
300.365.00 Beiträge an kulturelle Vereine	6'675.80		5'600		5'507.40	
300.365.01 Unterstützung kulturelle Veranstaltungen			1'000		1'000.00	
300.436.00 Rückerstattungen		317.00				196.00

Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
320 Kommunikation	23'799.60	360.00	25'900	400	24'282.30	400.00
320.310.00 Ratsstube	22'596.15		23'000		22'280.90	
320.310.01 Internet-Homepage	130.30		1'200		750.30	
320.318.02 Porti	1'073.15		1'200		1'251.10	
320.318.09 Dienstleistungen Dritter			500			
320.434.00 Abo-Gebühren		360.00		400		400.00
330 Parkanlagen, Wanderwege	22'434.30	90.40	19'500		18'488.30	1'404.70
330.301.00 Besoldungen	14'216.30		12'000		11'169.90	
330.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	1'109.95		1'000		872.25	
330.304.00 Pensionskassenbeiträge	1'434.60		1'200		1'205.00	
330.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	137.35		100		124.20	
330.311.00 Anschaffungen	983.90					
330.313.00 Verbrauchsmaterial	1'228.75		1'500		2'114.35	
330.314.00 Baulicher Unterhalt	1'830.40		2'200		1'540.45	
330.315.00 Unterhalt der Mobilien	400.00		500		388.00	
330.365.00 Beiträge	1'093.05		1'000		1'074.15	
330.436.00 Rückerstattungen		90.40				1'404.70
340 Sport	11'731.30		13'100		24'442.85	
340.311.00 Anschaffungen	6'500.00		500			
340.313.00 Verbrauchsmaterial	1'994.90		2'700		2'266.25	
340.314.00 Baulicher Unterhalt	250.00		6'000		19'481.80	
340.315.00 Unterhalt Maschinen	54.40		400		412.80	
340.319.00 Übriger Sachaufwand	32.00				32.00	
340.365.00 Beiträge an Sportvereine	2'900.00		3'500		2'250.00	
350 Übrige Freizeitgestaltung	594.50	16'800.00	800		1'472.80	
350.314.00 Unterhalt Spielplatz	594.50		800		1'472.80	
350.430.00 Ersatzabgabe Spielplätze		16'800.00				
4 Gesundheit	463'375.75	42'901.55	520'800	42'900	444'980.00	42'901.55
410 Alters- und Pflegeheime	266'744.40	42'901.55	312'000	42'900	253'562.75	42'901.55
410.362.01 Beiträge Restfinanz. an andere Gemeinden	93'110.80		120'000		98'610.00	
410.362.02 Beiträge Übergangspflege an and. Gemeinden	2'147.60		2'000		3'379.00	
410.364.01 Beiträge Restfinanz. an gem. Unternehmen	149'461.70		170'000		129'039.05	
410.365.01 Beiträge Restfinanz. an private Institutionen	22'024.30		20'000		22'534.70	
410.436.00 Rückerstattungen		42'901.55		42'900		42'901.55
440 Ambulante Krankenpflege	177'819.45		188'700		172'933.95	
440.313.00 Verbrauchsmaterial	362.00		500			
440.352.00 Beiträge an SoBZ für Mütter-/Väterberatung	16'511.50		16'400		19'193.60	
440.362.01 Beiträge Restfinanz. Pflege Spitex Rontal	42'864.60		38'400		20'974.65	
440.365.00 Beiträge an private Institutionen	500.00		500		500.00	
440.365.01 Beiträge an Spitex Rontal	80'335.15		63'400		63'207.45	
440.365.02 Beiträge Restfinanz. Pflege an priv. Institution	37'246.20		69'500		69'058.25	
450 Krankheitsbekämpfung	3'148.60		3'200		3'726.40	
450.352.00 Beiträge an SoBZ für Suchtprävention	3'148.60		3'200		3'726.40	
460 Schulgesundheitsdienst	15'663.30		16'900		14'756.90	
460.301.00 Untersuchungskosten	13'681.15		15'500		13'968.95	
460.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	280.75		400		358.35	
460.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	21.70		100		24.55	
460.313.00 Verbrauchsmaterial	1'679.70		900		405.05	

Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5 Soziale Wohlfahrt	1'668'396.05	96'158.75	1'726'100	84'100	1'788'035.95	153'242.85
500 AHV	191.80		500			
500.361.00 Beiträge an Kanton	191.80		500			
501 AHV-Zweigstelle	9'500.00	4'965.00	9'500	5'000	9'500.00	5'066.00
501.301.00 Besoldungen	7'500.00		7'500		7'500.00	
501.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	500.00		500		500.00	
501.304.00 Pensionskassenbeiträge	600.00		600		600.00	
501.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	100.00		100		100.00	
501.310.00 Büromaterial, Drucksachen	800.00		800		800.00	
501.451.00 Beitrag der Kant. Ausgleichskasse		4'965.00		5'000		5'066.00
520 Krankenversicherung	176'370.00		194'300		193'732.00	
520.361.00 Beiträge an Kanton für IPV	170'572.00		188'500		188'529.00	
520.361.01 Beiträge an Kanton für Verwaltungskosten	5'798.00		5'800		5'203.00	
530 Ergänzungsleistungen	676'527.00		685'700		669'151.00	
530.361.00 Beiträge an Kanton	665'784.00		675'000		659'163.00	
530.361.01 Beiträge an Kanton Verwaltungskosten	10'743.00		10'700		9'988.00	
531 Familienausgleichskasse	9'955.00		9'300		9'889.00	
531.361.01 Familienzulagen Nichterwerbstätige	9'955.00		9'300		9'889.00	
540 Familien- und Jugendbetreuung	30'782.10		23'600		21'095.70	
540.365.00 Familienergänzende Kinderbetreuung	30'782.10		23'600		21'095.70	
580 Allgemeine Fürsorge	558'049.45		564'900		549'190.60	46.00
580.318.00 Dienstleistungen Dritter	3'821.20		9'000		2'385.40	
580.319.00 Übriger Sachaufwand	799.00		700		752.30	
580.361.00 Heimfinanzierungsbeitrag an Kanton	527'375.30		530'000		519'999.05	
580.365.01 FMG-Beitrag	3'500.00		3'500		3'500.00	
580.365.02 Beitrag an Institutionen	1'786.00		1'000		2'145.00	
580.365.03 Beitrag institutionelle Sozialhilfe ZISG	20'767.95		20'700		20'408.85	
580.436.00 Rückerstattungen						46.00
581 Gesetzliche Fürsorge	135'715.25	81'593.75	174'500	69'500	290'251.30	135'930.85
581.351.00 Kostenersatz an Kanton	3'918.85		4'500		12'094.25	
581.366.00 Materielle Hilfe an Private	131'796.40		170'000		278'157.05	
581.436.00 Rückerstattungen		73'516.30		27'000		113'858.85
581.451.00 Kostenersatz durch Kanton		8'077.45		42'500		22'072.00
582 Alimentenbevorschussung / Inkasso	14'700.00	9'600.00	9'600	9'600	12'200.00	12'200.00
582.366.00 Alimentenzahlungen	14'700.00		9'600		12'200.00	
582.436.01 Eingang von Alimenten		9'600.00		9'600		12'200.00
583 Sozialdienst	54'153.60		54'000		32'935.05	
583.352.00 Beiträge an SoBZ für Sozialberatungen	54'153.60		54'000		32'935.05	
584 Arbeitslosenfürsorge	91.85		200		91.30	
584.361.00 Beitrag an Kanton	91.85		200		91.30	
589 Übrige Fürsorge / Flüchtlingswesen	2'360.00					
589.351.00 Beiträge an Kanton	2'360.00					
6 Verkehr	433'141.30	115'984.75	388'300.00	104'300.00	469'412.50	178'216.85
620 Gemeindestrassen	136'919.30	83'439.75	72'400	75'500	147'841.55	149'143.85
620.301.00 Besoldungen	35'192.50		31'000		37'645.00	
620.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	2'744.50		2'400		2'945.00	
620.304.00 Pensionskassenbeiträge	3'544.35		3'200		4'051.65	
620.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	1'345.75		1'000		1'123.85	
620.309.00 Übriger Personalaufwand	388.00		1'000		363.90	
620.310.00 Büromaterial, Drucksachen	600.00		600		635.90	
620.311.01 Anschaffungen Geräte, Maschinen	60'950.20		1'000		189.95	

Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
620.311.02 Anschaffungen Verkehrssignale			800		1'839.80	
620.311.03 Anschaffungen Haus- und Strassennummern	3'413.55		500		3'000.00	
620.312.00 Strom, Energie, Entsorgung	3'978.00		4'000		3'978.00	
620.313.00 Verbrauchsmaterial, Treibstoffe	6'886.30		5'500		5'977.00	
620.314.00 Baulicher Unterhalt durch Dritte	4'950.00		8'000		10'625.70	
620.315.00 Unterhalt Maschinen und Geräte	3'405.35		6'500		8'713.80	
620.316.00 Benützungsgebühren	1'339.60		1'300		1'359.60	
620.318.01 Sachversicherungen	6'043.45		3'200		3'444.95	
620.318.02 Porti, Telefon	669.45		500		682.20	
620.318.03 Übriger Fahrzeugaufwand	1'010.40		900		1'265.25	
620.318.04 Honorare Verkehrsmassnahmen	457.90		1'000			
620.332.02 Zusätzl. Abschreibung zfl. Auflösung Reserven					60'000.00	
620.436.00 Rückerstattungen		5'145.75		500		12'414.85
620.461.00 Kantonsbeiträge		74'294.00		71'000		72'729.00
620.484.00 Entnahme aus Spezialfonds						60'000.00
620.490.00 Verrechneter Sachaufwand		4'000.00		4'000		4'000.00
621 Schnee- / Glatteisbekämpfung	10'347.35	810.00	19'500	2'200	19'758.65	1'928.00
621.301.00 Besoldungen	4'570.40		10'500		9'028.30	
621.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	356.35		800		709.25	
621.304.00 Pensionskassenbeiträge	170.30		500		412.25	
621.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	60.05		100		124.50	
621.311.00 Anschaffungen			300		513.00	
621.313.00 Streusalz und Splitt	2'022.50		2'000		1'779.70	
621.314.00 Arbeiten durch Dritte	1'670.00		3'500		5'210.00	
621.315.00 Unterhalt Geräte	1'497.75		1'800		1'981.65	
621.436.00 Rückerstattungen		810.00		2'200		1'928.00
622 Strassenbeleuchtung	12'063.80		13'500		11'505.45	
622.312.00 Energie	11'945.75		11'500		11'334.50	
622.314.00 Baulicher Unterhalt	118.05		2'000		170.95	
630 Privatstrassen	7'872.50		13'000		23'310.20	
630.365.00 Beiträge an Private/Institutionen	7'872.50		13'000		23'310.20	
650 Regionalverkehr	265'938.35	31'735.00	269'900	26'600	266'996.65	27'145.00
650.311.00 Generalabonnemente	26'600.00		26'600		26'400.00	
650.314.00 Baulicher Unterhalt			500		143.30	
650.361.00 Betriebskostenbeitrag öffentl. Verkehr	239'338.35		242'800		240'453.35	
650.434.00 Benützungsgebühren Generalabonnemente		27'520.00		26'600		27'145.00
650.436.00 Rückerstattungen		4'215.00				
7 Umwelt, Raumordnung	831'810.46	777'762.56	799'100	741'400	1'052'532.45	1'009'307.25
715 Abwasserbeseitigung (Spez.finanzierung)	587'131.85	587'131.85	632'500	632'500	892'062.60	892'062.60
715.301.00 Besoldungen	2'639.00		9'000		6'590.50	
715.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	208.00		700		518.15	
715.304.00 Pensionskassenbeiträge	268.85		700		651.40	
715.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	25.00		100		75.65	
715.310.00 Büromaterial, Drucksachen	2'500.00		2'500		2'500.00	
715.312.00 Wasser, Energie, Entsorgung	3'424.35		4'500		3'813.60	
715.314.00 Baulicher Unterhalt	14'822.45		40'000		18'463.80	
715.315.00 Unterhalt Maschinen/Einrichtungen	1'751.00		4'000		1'751.00	
715.318.01 Sachversicherungen	767.05		900		768.70	
715.318.02 Porti, Telefon	273.95		600		331.00	
715.318.03 Honorare/Nachführung Katasterpläne	20'286.35		15'000		10'673.35	
715.319.00 Übriger Sachaufwand	500.00		2'500		500.00	
715.332.02 Zusätzl. Abschreibung zfl. Auflösung Reserven	185'873.65		237'500		481'725.45	

Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
715.352.00 Betriebskostenbeitrag an ARA	98'866.55		107'500		100'045.75	
715.365.00 Beiträge an private Institutionen	1'000.00		1'000		1'000.00	
715.380.00 Einlage in Spezialfinanzierung	238'283.15		192'000		248'201.25	
715.394.00 Verrechneter Verwaltungsaufwand	15'642.50		14'000		14'453.00	
715.434.00 Betriebsgebühren		370'034.85		365'000		377'446.70
715.436.00 Rückerstattungen						1'137.50
715.480.00 Entnahme aus Spezialfinanzierung		185'873.65		237'500		481'725.45
715.496.00 Verrechnete Zinsen		31'223.35		30'000		31'752.95
725 Abfallbeseitigung (Spez.finanzierung)	97'548.26	97'548.26	95'600	95'600	95'847.40	95'847.40
725.301.00 Besoldungen	15'743.30		16'000		15'726.80	
725.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	1'232.00		1'200		1'226.85	
725.304.00 Pensionskassenbeiträge	1'592.50		1'600		1'693.00	
725.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	149.85		100		175.30	
725.311.00 Anschaffungen			500			
725.313.00 Verbrauchsmaterial	1'359.05		2'700		3'978.85	
725.316.00 Benützungsgebühren	1'429.70		2'600		1'342.15	
725.318.02 Porti, Telefon	759.70		1'000		1'104.85	
725.318.04 Dienstleistungen Real	43'076.50		43'400		43'160.95	
725.318.09 Dienstleistungen Dritter	17'701.60		17'300		16'390.10	
725.330.00 Abschreibung Kehrriichtabfuhrgebühren	150.20				2'712.55	
725.380.00 Einlage in Spezialfinanzierung	7'311.86		1200			
725.390.00 Verrechneter Sachaufwand	4'000.00		4000		4'000.00	
725.394.00 Verrechneter Personalaufwand	3'042.00		4000		4'336.00	
725.434.00 Grundgebühren		93'925.95		92'700		93'189.60
725.435.00 Verkaufserlöse		3'497.46		2'800		2'560.10
725.496.00 Verrechnete Zinsen		124.85		100		97.70
740 Bestattungswesen	24'705.75	3'400.00	37'600	13'300	32'740.60	8'739.60
740.301.00 Besoldungen	17'061.90		20'000		19'127.90	
740.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	1'334.20		1'600		1'496.80	
740.304.00 Pensionskassenbeiträge	1'583.55		1'900		1'912.20	
740.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	170.25		200		217.75	
740.312.00 Wasser, Energie, Entsorgung	2'274.20		3'000		2'363.50	
740.313.00 Verbrauchsmaterial	1'252.20		2'000		1'892.75	
740.314.01 Unterhalt Friedhof			2'000		252.75	
740.315.00 Unterhalt Geräte und Mobiliar			1'000		756.30	
740.318.01 Sachversicherungen	79.45		100		80.65	
740.318.09 Dienstleistungen Dritter	950.00		5'800		4'640.00	
740.434.00 Grabplatzgebühren		3'400.00		13'300		8'739.60
750 Wasserbau / Hochwasserschutz	1'156.85		600		268.30	340.00
750.301.00 Besoldungen	975.80		400		108.00	
750.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	76.25		100		8.50	
750.304.00 Pensionskassenbeiträge	98.60		100		11.80	
750.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	6.20					
750.314.00 Baulicher Unterhalt					140.00	
750.436.00 Rückerstattungen						340.00
770 Naturschutz			200		100.00	
770.365.00 Beiträge an private Institutionen			200		100.00	
780 Übriger Umweltschutz	10'608.40	2'050.55	9'200		8'953.20	2'156.25
780.310.00 Büromaterial, Drucksachen	400.00		500		400.00	
780.313.00 Verbrauchsmaterial			200			
780.319.00 Beitrag an Regionale Tierkörpersammelstelle	10'208.40		8'500		8'553.20	
780.460.00 Bundesbeiträge Umweltabgaben		2'050.55				2'156.25

Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
790 Raumordnung	110'659.35	87'631.90	23'400		22'560.35	10'161.40
790.310.00 Büromaterial, Drucksachen	400.00		500		215.50	
790.318.03 Honorare	106.90				9'945.90	
790.319.00 Übriger Sachaufwand	862.55		2'000		552.50	
790.362.00 Beiträge an Regionalplanung	22'364.90		20'900		11'846.45	
790.384.00 Einlage in Spezialfonds	86'925.00					
790.436.00 Rückerstattungen		706.90				10'161.40
790.439.00 Übrige Erträge		86'925.00				
8 Volkswirtschaft	14'061.45	150'424.82	13'000	143'800	12'105.95	151'066.90
800 Landwirtschaft	7'438.15	480.00	7'600		7'174.65	580.00
800.300.00 Entschädigung Funktionäre	2'820.00		3'400		2'740.00	
800.301.00 Besoldungen	536.70				377.80	
800.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	261.45		300		246.75	
800.304.00 Pensionskassenbeiträge	53.75				44.80	
800.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	10.25				7.30	
800.317.00 Spesenentschädigungen	365.00		300		365.00	
800.361.00 Beitrag an Tierseuchenkasse	2'427.00		2'400		2'429.00	
800.365.00 Beiträge Ökoqualitätsverordnung	964.00		1'200		964.00	
800.436.00 Rückerstattungen		480.00				580.00
810 Forstwirtschaft			500			
810.319.00 Übriger Sachaufwand			500			
820 Jagd	4'194.30	6'353.60	2'500	6'000	2'544.30	6'053.60
820.351.00 Jagdpachtzins an Kanton	2'544.30		2'500		2'544.30	
820.365.00 Beiträge an private Institutionen	1'650.00					
820.410.00 Jagdpachtgebühren		6'053.60		6'000		6'053.60
820.461.00 Kantonsbeitrag		300.00				
830 Kommunale Werbung, Tourismus	2'429.00		2'400		2'387.00	
830.319.00 Mitgliederbeiträge	2'429.00		2'400		2'387.00	
860 Energie		143'591.22		137'800		144'433.30
860.410.00 Konzessionsgebühren CKW		143'591.22		137'800		144'433.30
9 Finanzen, Steuern	1'803'925.88	8'852'703.11	3'210'300	10'424'200	1'034'589.16	7'760'779.46
900 Gemeindesteuern	55'895.17	6'265'798.01	71'000	6'312'000	32'403.05	6'356'665.30
900.329.01 Vergütungszinsen	9'968.17		20'000		11'796.80	
900.330.00 Abschreibungen	44'894.00		50'000		19'114.75	
900.340.00 Pauschale Steueranrechnung	1'033.00		1'000		1'491.50	
900.400.10 Ertrag des laufenden Jahres		5'581'154.70		5'750'000		5'571'974.85
900.400.16 Sondersteuern auf Kapitalzahlungen		130'524.70		100'000		119'299.40
900.400.20 Nachträge früherer Jahre		295'284.45		260'000		469'319.65
900.400.29 Eingang abgeschriebener Steuern		50'551.00		5'000		6'309.40
900.400.30 Quellensteuern		154'072.61		165'000		159'641.00
900.400.40 Nach- und Strafsteuern		16'077.70				
900.421.00 Verzugszinsen		7'857.85		12'000		9'746.00
900.437.00 Ordnungsbussen		30'275.00		20'000		20'375.00
901 Andere Steuern	1'102.80	725'289.00		894'000	410.20	762'473.85
901.329.01 Vergütungszinsen	729.50				184.50	
901.330.00 Abschreibungen	373.30				225.70	
901.402.01 Personalsteuern		32'375.00		33'000		32'483.50
901.403.01 Grundstückgewinnsteuern		519'005.10		700'000		535'340.85
901.404.00 Handänderungssteuern		161'204.25		150'000		182'267.75
901.405.01 Erbschaftssteuern		492.70				220.00
901.406.01 Hundesteuern		12'153.30		11'000		11'820.00
901.421.00 Verzugszinsen		58.65				341.75

Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
920 Finanzausgleich		392'744.00		392'700		130'461.00
920.444.20 Lastenausgleich		392'744.00		392'700		130'461.00
940 Kapitaldienst	364'681.68	3'484.20	360'600	200	422'677.99	68'327.73
940.318.00 Bankspesen und Gebühren	498.60		500		526.53	
940.322.00 Zinsen für mittel- /langfr. Schulden	332'834.88		330'000		322'202.81	
940.384.00 Einlage in Spezialfonds					68'098.00	
940.396.00 Verrechnete Zinsen	31'348.20		30'100		31'850.65	
940.420.00 Zinsen auf Bankkontokorrent		84.20		200		229.73
940.422.00 Kapitalzinsen		3'400.00				
940.429.00 Übrige Vermögenserträge						68'098.00
941 Liegenschaften Finanzvermögen	2'265.40	1'465'387.90	21'000	2'825'300	120'424.45	442'851.58
941.301.00 Besoldungen	724.80				1'646.25	
941.303.00 AHV- und ALV-Beiträge	55.45				129.45	
941.304.00 Pensionskassenbeiträge	71.70				179.25	
941.305.00 Unfall- und Krankenversicherung	6.20				21.90	
941.310.00 Büromaterial, Drucksachen			200			
941.312.00 Wasser, Energie, Entsorgung	2'860.95		4'500		3'790.30	
941.313.00 Verbrauchsmaterial					178.50	
941.314.00 Baulicher Unterhalt	7'409.65		12'000		841.95	
941.315.00 Übriger Unterhalt			2'100		1'775.00	
941.318.01 Sachversicherungen	1'136.65		2'000		1'861.85	
941.318.09 Steuern und Gebühren			200			
941.319.00 Übriger Sachaufwand	-10'000.00				110'000.00	
941.423.01 Pachtzinseinnahmen		16'678.00		16'500		15'778.00
941.423.02 Mietzinseinnahmen		16'680.00		17'300		17'385.00
941.423.03 Baurechtszinsen		11'357.55		11'500		11'357.55
941.423.04 Holzverkäufe		1'151.95				
941.424.00 Buchgewinne		1'418'566.00		2'780'000		388'936.13
941.436.00 Rückerstattungen		954.40				9'394.90
990 Abschreibungen	452'706.11		454'000		446'055.52	
990.331.00 Ord. Abschreibungen Verwaltungsvermögen	452'706.11		454'000		446'055.52	
999 Abschluss	927'274.72		2'303'700		12'617.95	
999.389.00 Ertragsüberschuss	927'274.72		2'303'700		12'617.95	
999.489.00 Aufwandüberschuss						
Total	12'066'412.74	12'066'412.74	13'465'100	13'465'100	11'061'228.26	11'061'228.26

Laufende Rechnung - Artengliederung

Zusammenzug nach Artengliederung Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 AUFWAND						
.30 Personalaufwand	3'592'065.60		3'488'100		3'538'826.10	
.31 Sachaufwand	1'131'899.25		1'178'100		1'068'562.83	
.32 Passivzinsen	343'761.95		350'500		334'436.31	
.33 Abschreibungen	839'812.31		896'500		1'007'809.17	
.34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	1'033.00		1'000		1'491.50	
.35 Entschädigung an Gemeinwesen	2'523'622.15		2'566'800		2'284'050.35	
.36 Eigene Beiträge	2'316'287.05		2'435'100		2'439'782.60	
.38 Einlagen in Eigenfinanzierung/ Stiftungen	1'263'898.73		2'496'900		331'629.75	
.39 Interne Verrechnungen	54'032.70		52'100		54'639.65	
Total Aufwand	12'066'412.74	0.00	13'465'100	0	11'061'228.26	0.00
4 ERTRAG						
.40 Steuern		6'952'895.51		7'174'000		7'088'676.40
.41 Regalien und Konzessionen		150'433.87		146'300		153'061.90
.42 Vermögenserträge		1'498'234.40		2'859'800		534'346.31
.43 Entgelte		1'230'828.91		971'800		1'157'505.95
.44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		392'744.00		392'700		130'461.00
.45 Rückerstattungen an Gemeinwesen		217'055.00		253'000		176'275.80
.46 Beiträge für eigene Rechnung		1'223'397.85		1'222'900		1'211'540.70
.48 Entnahmen aus Spez.finanzierung/Stiftungen		346'790.50		392'500		554'720.55
.49 Interne Verrechnungen		54'032.70		52'100		54'639.65
Total Ertrag	0.00	12'066'412.74	0	13'465'100	0.00	11'061'228.26

Investitionsrechnung - Zusammenzug

Zusammenzug nach Funktionen Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2 Bildung Nettoergebnis	346'553.95	10'800.00 335'753.95	350'000	350'000		
6 Verkehr Nettoergebnis					99'900.05	99'900.05
7 Umwelt, Raumordnung Nettoergebnis	239'748.50 265'215.15	504'963.65	337'500	250'000 87'500	521'631.20	180'566.80 341'064.40
9 Abschluss Nettoergebnis	515'763.65 70'538.80	586'302.45			180'566.80 440'964.45	621'531.25
Ausgabenüberschuss	1'102'066.10	1'102'066.10	687'500	250'000 437'500	802'098.05	802'098.05
	1'102'066.10	1'102'066.10	687'500	687'500	802'098.05	802'098.05

Investitionsrechnung mit Kontrolle über Sonderkredite - Rechnung 2016

Konto	Bezeichnung	Beschluss	Bruttokredit	beanspr. bis 31.12.15	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		beanspr. bis 31.12.16	Kreditkontrolle verfügbar 01.01.2017	Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen			
2	Bildung										
217	Schulliegenschaften										
503.02	Sanierung Rägeboge II					346'553.95	10'800.00	350'000			
503.04	Sanierung Rägeboge I					201'959.85	10'800.00	205'000			
661.00	Kantonsbeiträge					144'594.10	10'800.00	145'000			
7	Umwelt, Raumordnung										
						239'748.50	504'963.65	337'500	250'000		
715	Abwasserbeseitigung										
501.01	Entlastungsleitung Sonnhof	01.12.2014	1'000'000	497'398.25		185'873.65	504'963.65	237'500	250'000		
562.00	Beiträge an ARA Oberseetal					118'284.70		145'000		615'682.95	Genehmigung GV 29.05.17
610.01	Anschlussgebühren					67'588.95	504'963.65	92'500	250'000		
790	Raumordnung										
581.00	Ortsplanungsrevision	01.12.2014	350'000	39'905.75		53'874.85		100'000	93'780.60	256'219.40	
	Total Ausgaben / Einnahmen					586'302.45	5'157'63.65	687'500	250'000		
	Mehrausgaben										
999.590	Passivierung der Einnahmen					81'338.80					
999.594	Einlagen in Spezialfinanzierungen					10'800.00					
999.690	Aktivierung der Ausgaben					504'963.65	586'302.45				

Investitionen in Anlagen des Finanzvermögens - Rechnung 2016

Konto	Bezeichnung	Beschluss	Bruttokredit	beanspr. bis 31.12.15	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		beanspr. bis 31.12.16	Kreditkontrolle verfügbar ab 01.01.17	Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen			
1021	Aktien und Anteilsscheine										
1021.01	Genossenschaft Alterswohnen Inwil										
	Kauf Anteilsscheine					100'000.00					
						100'000.00					
						100'000.00					
1023	Liegenschaften					258'158.85	2'017'907.00	190'000	3'810'000		
1023.05	Sonnhof Park, Parzelle 854					258'158.85		190'000			
1023.05	Erschliessungskosten	01.12.2014	650'000	122'235		193'271.00		150'000		334'494	
1023.05	Abbruch Scheune	01.12.2014	100'000	41'691		52'906.00			315'506		
1023.05	Verkaufskosten	01.12.2014	40'000			11'981.85		40'000	94'597		
1023.05	Verkaufserlöse Parzellen						2'017'907.00		11'982	28'018	
	Total Finanzvermögen					358'158.85	2'017'907.00	190'000	3'810'000		
	Mehreinnahmen Finanzvermögen					1'659'748.15		3'620'000			

Bestandesrechnung 2016

Konto	Einzelkonti Einwohnergemeinde	Bestand am 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2016
1	A K T I V E N	21'916'548.49	28'998'500.49	29'709'366.38	21'205'682.60
10	FINANZVERMÖGEN	7'583'649.42	28'412'198.04	28'904'986.62	7'090'860.84
100	Flüssige Mittel	2'796'611.99	21'652'123.87	22'012'268.09	2'436'467.77
101	Guthaben	1'634'781.78	3'151'789.32	3'050'999.38	1'735'571.72
1012	Ausstehende Steuern	1'293'220.84	1'341'158.57	1'363'220.84	1'271'158.57
1015	Andere Debitoren	341'560.94	1'704'445.85	1'581'593.64	464'413.15
1019	Übrige Guthaben		106'184.90	106'184.90	
102	Anlagen	3'110'650.05	1'855'304.80	2'098'256.00	2'867'698.85
1021	Aktien und Anteilscheine	400'000.00	100'000.00		500'000.00
1023	Liegenschaften	2'669'920.05	1'753'454.80	2'094'636.00	2'328'738.85
1025	Vorräte	40'730.00	1'850.00	3'620.00	38'960.00
103	Transitorische Aktiven	41'605.60	51'122.50	41'605.60	51'122.50
104	Abrechnungskonten		1'701'857.55	1'701'857.55	
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	14'332'899.07	586'302.45	804'379.76	14'114'821.76
114	Sachgüter	14'247'183.46	464'838.65	729'694.81	13'982'327.30
1140	Grundstücke	1'064'956.90	118'284.70	118'284.70	1'064'956.90
1141	Tiefbauten	409'651.62		21'921.13	387'730.49
1143	Hochbauten	12'479'893.19	346'553.95	523'481.33	12'302'965.81
1146	Mobilien	292'681.75		66'007.65	226'674.10
116	Investitionsbeiträge	45'809.86	67'588.95	70'694.37	42'704.44
1162	Gemeinden		67'588.95	67'588.95	
1165	Private Institutionen	45'809.86		3'105.42	42'704.44
117	Übrige aktivierte Ausgaben	39'905.75	53'874.85	3'990.58	89'790.02
1171	Planungen	39'905.75	53'874.85	3'990.58	89'790.02
2	P A S S I V E N	21'916'548.49	29'246'258.57	28'535'392.68	21'205'682.60
20	FREMDKAPITAL	15'883'221.95	28'899'468.07	26'766'530.30	13'750'284.18
200	Laufende Verpflichtungen	2'810'808.40	23'227'054.52	23'112'983.85	2'696'737.73
2000	Kreditoren	2'763'823.40	9'382'591.05	9'284'920.38	2'666'152.73
2001	Depotgelder	46'985.00	24'600.00	8'200.00	30'585.00
2007	Abrechnungskonten		12'946'266.97	12'946'266.97	
2009	Übrige Verpflichtungen		873'596.50	873'596.50	
202	Langfristige Schulden	12'900'000.00	5'500'000.00	3'500'000.00	10'900'000.00
204	Rückstellungen	110'000.00	110'000.00		
2040	Laufende Rechnung	110'000.00	110'000.00		
205	Transitorische Passiven	62'413.55	62'413.55	153'546.45	153'546.45
22	SPEZIALFINANZIERUNGEN	3'591'177.06	346'790.50	841'587.66	4'085'974.22
228	Verpflichtungen	3'591'177.06	346'790.50	841'587.66	4'085'974.22
2280.50	Spezialfinanzierung Gemeindekanalisation	3'122'335.12	185'873.65	743'246.80	3'679'708.27
2280.60	Spezialfinanzierung Gemeindekehrichtabfuhr	12'483.84		7'311.86	19'795.70
2282.01	Spezialfonds Ersatzbeiträge Zivilschutz	226'569.70	5'916.85	4'104.00	224'756.85
2282.02	Spezialfonds Umwelt- und Energieprojekte	229'788.40	155'000.00		74'788.40
2282.03	Spezialfonds Infrastrukturprojekte			86'925.00	86'925.00
23	EIGENKAPITAL	2'442'149.48		927'274.72	3'369'424.20
239	Eigenkapital	2'442'149.48		927'274.72	3'369'424.20

ERGEBNISSE, FINANZIERUNG, MITTELBEDARF

	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
ERGEBNISSE						
LAUFENDE RECHNUNG						
Total Aufwand und Ertrag	11'139'138	12'066'413	11'161'400	13'465'100	11'048'610	11'061'228
Ertragsüberschuss	927'275		2'303'700		12'618	
Aufwandüberschuss						
INVESTITIONSRECHNUNG						
Total Ausgaben und Einnahmen	586'302	515'764	687'500	250'000	621'531	180'567
Nettoinvestitionen Zunahme		70'539		437'500		440'964
Nettoinvestitionen Abnahme						
FINANZIERUNG	Mittel-	Mittel-	Mittel-	Mittel-	Mittel-	Mittel-
	verwendung	Herkunft	verwendung	Herkunft	verwendung	Herkunft
Zunahme der Nettoinvestitionen	70'539		437'500		440'964	
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		927'275		2'303'700		12'618
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung						
Abschreibungen (ohne DS 999)						
- auf Verwaltungsvermögen (331.332)		793'580		846'500		987'781
- auf Bilanzfehlbetrag (333)						
Einlagen (ohne DS 999)						
- Spezialfinanzierungen (380)		245'595		193'200		250'914
- Spezialfonds (384)		91'029				68'098
- Vorfinanzierungen (385)						
Entnahmen						
- Spezialfinanzierungen (480)	185'874		237'500		481'725	
- Spezialfonds (484)	160'917		155'000		72'995	
- Vorfinanzierungen (485)						
Total Mittelverwendung / Mittelherkunft	417'329	2'057'479	830'000	3'343'400	995'685	1'319'411
Finanzierungsüberschuss der Verw. Rechnung	1'640'149		2'513'400		323'726	
Finanzierungsfehlbetrag der Verw. Rechnung						
MITTELBEDARF / MITTELÜBERSCHUSS						
Finanzierungsüberschuss der Verw. Rechnung		1'640'149		2'513'400		323'726
Finanzierungsfehlbetrag der Verw. Rechnung						
Mittelbedarf für Kreditrückzahlungen						
Mittelbeschaffung						
Veränderungen im Finanzvermögen						
- Neuanlagen	358'160		190'000		1'893'969	
- Abschreibung und Auflösung von Anlagen		475'998		1'030'000		388'936
- Abschreibungen auf Finanzvermögen (330)		46'233		50'000		20'028
Total Mittelbedarf / Mittelüberschuss	358'160	2'162'380	190'000	3'593'400	1'893'969	732'690
Gesamter Mittelbedarf						1'161'279
Gesamter Mittelüberschuss	1'804'220		3'403'400			

Finanzkennzahlen Zusammenfassung

Achtung! Kontrolle auf Basis der kantonalen durchschnittlichen Pro-Kopf-Verschuldung des **Vorjahres!**

Gemeinde	Inwil	Jahr	2016
Selbstfinanzierungsgrad			
Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.			
Total		36.20%	
Selbstfinanzierungsanteil			
Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.			
Selbstfinanzierungsanteil		14.66%	
Zinsbelastungsanteil I			
Der Zinsbelastungsanteil I sollte 4 Prozent nicht übersteigen.			
Zinsbelastungsanteil I		2.28%	
Zinsbelastungsanteil II			
Der Zinsbelastungsanteil II sollte 6 Prozent nicht übersteigen.			
Zinsbelastungsanteil II		4.05%	
Kapitaldienstanteil			
Der Kapitaldienstanteil sollte 8 Prozent nicht übersteigen.			
Kapitaldienstanteil		6.16%	
Verschuldungsgrad			
Der Verschuldungsgrad sollte 120 Prozent nicht übersteigen.			
Verschuldungsgrad		101.61%	
Nettoschuld pro Einwohner / Einwohnerin			
Nettoschuld pro Einwohner / pro Einwohnerin maximal zweifaches kantonales Mittel			
Zweifaches kantonales Mittel Pro-Kopf-Verschuldung Vorjahr	SFr.	4'264	
Nettoschuld pro Einwohner / Einwohnerin	SFr.	2'758	
Bilanzfehlbetrag in % der ordentlichen Steuereinnahmen			
Bilanzfehlbetrag maximal ein Drittel der ordentlichen Steuereinnahmen			
Bilanzfehlbetrag in % der Steuereinnahmen		0.00%	

VERZEICHNIS DER WERTSCHRIFTEN PER 31. DEZEMBER 2016

Finanzvermögen

Konto	Detail	Erwerb	Nennwert	Buchwert
1021.01	Anteilscheine Genossenschaft Alterswohnen Inwil 400 Anteilscheine à je CHF 1'000 100 Anteilscheine à je CHF 1'000	29.07.2015 16.08.2016	400'000.00 100'000.00	500'000.00

Verwaltungsvermögen

keine

VERZEICHNIS DER LIEGENSCHAFTEN PER 31. DEZEMBER 2016

FINANZVERMÖGEN

Parz. Nr.	Bezeichnung der Liegenschaft	Fläche ha a m2	Katasterwert Fr.	Bilanzwert Fr.
Inwil				
91	Hobenbühl	1 88	0	0
95	Fahr	18 41	99'700	9'213
345	Inwilerwald	1 44 07	2'000	9'700
346	Inwilerwald	40 14	1'000	2'600
414	Hauptstrasse 38, Wohnung, Anteil Parkplätze	4 00	0	200'000
615	Rütli, Zone für öffentliche Zwecke	75 13	0	1'693'429
660	Burgschache	3 37 38	21'000	0
666	Am Schwinibach	1 46 50	0	0
667	Burgschache	3 61 43	22'300	0
668	Fahrhof	1 09 25	4'500	0
852	Fahrhof	1 77 12	10'300	0
854	Sonnhof Park	25 76	114'300	413'797
Buchrain				
932	Schachen	1 91 58	9'600	0
Total				2'328'739

VERWALTUNGSVERMÖGEN (Grundstücke und Hochbauten)

Parz. Nr.	Bezeichnung	Fläche	Bilanzwert
414	Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 38	4 21	452'502
8008-8010	Gemeindezentrum Möösli		321'087
33-35	Dorf (Schulhaus, Turnhalle, Feuerwehrmagazin)	1 44 99	
	Schulhaus Rägeboge I		179'782
	Schulhaus Rägeboge II		566'068
	Schulhaus Rägeboge III		11'152'550
919	Sportplatz	71 22	695'933
80002	Friedhofkapelle		0
80138	Baurecht für Kläranlage mit Pumpenhaus		0
Total			13'367'922

TRAKTANDUM 3

Rechnungsablage Sonderkredit (§ 97 des Gemeindegesetzes)

Investition: Entlastungsleitung Sonnhof (Kanalisation)

1. Ausgaben			
Gemäss Bauabrechnung	Fr.	<u>615'682.95</u>	
Total Ausgaben (Bruttokosten)			Fr. 615'682.95
2. Einnahmen			
Keine	Fr.	<u>0.00</u>	
Total Einnahmen			Fr. 0.00
3. Nettobelastung der Gemeinde			Fr. 615'682.95
4. Verbuchungsnachweis		Ausgaben	Einnahmen
Rechnung 2014	Fr.	15'672.80	Fr. 0.00
Rechnung 2015	Fr.	481'725.45	Fr. 0.00
Rechnung 2016	Fr.	<u>118'284.70</u>	<u>Fr. 0.00</u>
Total gemäss Ziffer 1 und 2	Fr.	615'682.95	Fr. 0.00
5. Kreditabrechnung			
Bewilligte Kredite durch - Beschluss der Stimmberechtigten vom 01.12.2014			<u>Fr. 1'000'000.00</u>
Total bewilligte Kredite inkl. MWST			<u>Fr. 1'000'000.00</u>
Total bewilligte Kredite exkl. MWST			<u>Fr. 925'925.00</u>
abzüglich Bruttokosten (exkl. MWST) gemäss Ziffer 1			<u>Fr. 615'682.95</u>
Kreditunterschreitung			<u>Fr. 310'242.05</u>

Bemerkungen zur Kreditunterschreitung

- Grosse Synergienutzung mit Strassenprojekt Sonnhof
- Günstige Angebote

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, die Abrechnung über den Sonderkredit wie vorstehend erläutert zu genehmigen.

Inwil, 30. März 2017

GEMEINDERAT INWIL

Gemeindepräsident Gemeindeschreiber

Josef Mattmann

Daniel Hermann

BERICHT DER RECHNUNGSKOMMISSION ZUR ABRECHNUNG SONDERKREDIT ENTLASTUNGSLEITUNG SONNHOF (KANALISATION)

Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Inwil zur Abrechnung des Sonderkredites vom 1. Dezember 2014 über CHF 1'000'000.00 für die Entlastungsleitung Sonnhof (Kanalisation).

Als Rechnungskommission haben wir die vorstehende Abrechnung geprüft.

Für die Abrechnung des Sonderkredites ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Abrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Abrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Prüfung bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Abrechnung.

Wir empfehlen, die vorliegende Abrechnung zu genehmigen.

Inwil, 31. März 2017

Die Rechnungskommission

Der Präsident:

Thomas Rütter

Die Mitglieder:

Eric Gander
Erwin Koch

TRAKTANDUM 4

Genehmigung Konzept Schulweg

Mit dem Ablauf der Konzession im Jahr 2019 kann der heutige Betrieb des Schulbusses durch gesetzliche Anpassungen (Gurtenpflicht) nicht mehr weiter geführt werden. Für die notwendige Reorganisation des Schülertransportes wurde eine Kommission eingesetzt. Durch die vorgesehene Angebotserweiterung der öffentlichen Buslinie 60.110 (TransSeetalExpress) zum 30-Minuten-Takt während den Hauptverkehrszeiten, lässt sich der Schülertransport Inwil – Eschenbach für die Schüler der Oberstufe sehr gut mit dieser Linie kombinieren. Als positiver Nebeneffekt wird durch die zusätzlichen Passagierzahlen der TransSeetalExpress gestärkt. Da Sport nicht nur für alle Altersklassen sehr gesund ist, sondern auch die Konzentrationsfähigkeit steigert, wurde beschlossen, als Alternative ein Velogeld einzuführen. Alle Kinder, die auf ein Strecken-/Schülerabonnement verzichten, erhalten als Gegenleistung eine jährliche Velogeld-Vergütung.

Komplexer zeigte sich der Sachverhalt beim Transport der Kinder des Kindergartens (KG) und der Primarschule (PS) von den äusseren Wohngebieten mit einem „unzumutbaren“ Schulweg zum Schulhaus Rägeboge. Nach zahlreichen Gesprächen mit Eltern und Transportunternehmen zeigte sich, dass der Transport durch eine externe Firma die einfachste und sicherste Variante darstellt. Das Konzept sieht vor, dass die Kinder der äusseren Wohnquartiere Berg, Unter-Pfaffwil und Körbligen mit einem Kleinbus befördert werden. Es werden drei Fahrten angeboten, wobei die zwei Fahrten am Vormittag fix sind. Die dritte Fahrt (Nachmittag zur Schule) wird nur angeboten, wenn mindestens vier Kinder den Kurs regelmässig benutzen. Mit der Anbieterin konnte vereinbart werden, dass die Auslastung kurzfristig beurteilt und die Leistungen entsprechend angepasst werden können. Der Rückweg am Nachmittag liegt im Verantwortungsbereich der Eltern. Es zeigt sich bereits mit der heutigen Lösung, dass die Fahrten am Abend durch die unterschiedlichen Schlusszeiten und Nachmittagsaktivitäten kaum genutzt werden.

Kostenfolgen

Die Auslagen für den Schülertransport belaufen sich heute auf ca. **CHF 120'000.00** (inkl. Schulzahnarzt etc.). Falls eine Umsetzung des neuen Konzeptes nicht möglich wäre, müssten ab dem Jahr 2019 voraussichtlich zwei Busse eingesetzt werden, was die heutigen Kosten nahezu verdoppeln würde. Mit dem vorgesehenen Konzept werden die Kosten ab dem Jahr 2018 wie folgt angenommen:

Kostenbeteiligung Linie 60.110 (TSE)

für Mittagskurse und Streckenabonnemente	CHF	53'000.00
Transport KG/PS äussere Wohngebiete	CHF	40'000.00
Beteiligung Mittagstisch (Oberstufe äussere Wohngebiete)	CHF	4'500.00
Auszahlung Velogeld (Annahme 20 Kinder)	<u>CHF</u>	<u>6'000.00</u>
Total Schülertransport Schulweg	CHF	103'500.00

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, den Schulweg mittels Schülerabonnements (Streckenabonnements) bei der Linie 60.110 (TSE) sowie einem zusätzlichen Schulbus (drei Fahrten – die vierte Fahrt obliegt im Verantwortungsbereich der Eltern) für die Kinder des KG/der PS aus den Aussenquartieren zu gewährleisten. Um die Standortattraktivität der Gemeinde nicht negativ zu beeinflussen, wird beantragt, keine Kosten für Abos den Erziehungsberechtigten (Oberstufe) zu überbinden, obwohl dies durch die Zumutbarkeit des Schulweges möglich wäre. Als Alternative wird ein Velogeld angeboten.

Das Konzept der Kommission Schulweg ist auf der Homepage der Gemeinde Inwil (www.inwil.ch) ersichtlich.

Abstimmung

Wollen Sie das Konzept Schulweg genehmigen und den Schülertransport künftig mit einer Linie des öffentlichen Verkehrs (Oberstufe) sowie mit einem Schulbus für die kleineren Kinder aus den äusseren Wohnquartieren (KG/PS mit unzumutbarem Schulweg) sicherstellen?

TRAKTANDUM 5

Genehmigung Bebauungsplan „Wohn- und Pfarreigebäude Katholische Kirchgemeinde Inwil“

Unterlagen zum Bebauungsplan „Wohn- und Pfarreigebäude Katholische Kirchgemeinde Inwil“

Während den Öffnungszeiten können bei der Gemeindeverwaltung Inwil, Hauptstrasse 38, 6034 Inwil, folgende Unterlagen eingesehen werden:

- Vorprüfungsbericht Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement vom 9. Februar 2017
- Planungsbericht nach Art. 47 RPV vom 17. Februar 2017
- Sonderbauvorschriften zum Bebauungsplan vom 17. Februar 2017
- Situationsplan 1:500 vom 17. Februar 2017
- Konzeptpläne zum Bebauungsplan

Die Inhalte der vorliegenden Revision der Ortsplanung / Verhältnis zum Zonenplan

Die Kirchgemeinde Inwil führte für die Überbauung der Parzellen 2 (Teilfläche), 5 und 6 (Teilfläche) einen Architekturwettbewerb durch. An der Vernissage vom 29. September bis 1. Oktober 2016 wurden die Projekte öffentlich vorgestellt.

Aufgrund der vorgesehenen Abweichungen von den Grundnutzungsbestimmungen ist die Erarbeitung eines Bebauungsplanes notwendig. Das vorgesehene Areal ist rechtsgültig der Dorfkernzone (Parzellen Nrn. 5 und 6) und einer Zone für öffentliche Zwecke (Parzelle Nr. 2) zugewiesen. In der Dorfkernzone sind 2 Vollgeschosse, eine Gebäudelänge von 25 Meter und eine Gebäudetiefe von 12 Meter zulässig. Der Gemeinderat kann ein 3. Vollgeschoss bewilligen. In der Zone für öffentliche Zwecke (Zone C; Zone Kirche und Pfarrhaus) sind kirchliche Bauten und Anlagen zugelassen.

Da das Bauvorhaben in Teilbereichen von den Bestimmungen der Grundnutzungsplanung abweicht (Gebäudetiefe, Anzahl Vollgeschosse, Dachform; Festlegung Gewässerraum) ist die Erarbeitung eines Bebauungsplanes notwendig. An der Gemeindeversammlung vom 28. November 2016 fand eine Information über das geplante Bauvorhaben statt. Die Informationsveranstaltung war gleichzeitig der Start des öffentlichen Mitwirkungsverfahrens.

Am 15. Dezember 2016 wurde der Bebauungsplan dem Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement (BUWD) zur Vorprüfung eingereicht. Der Vorprüfungsbericht vom 9. Februar 2017 hält fest, dass der im Entwurf vorliegende Bebauungsplan mit den kantonal- und bundesrechtlichen Grundlagen und Vorgaben übereinstimmt.

Der Bebauungsplan lag im Sinne von §§ 61 und 69 des Planungs- und Baugesetzes des Kantons Luzern (PBG) während 30 Tagen, vom 06. März 2017 bis 04. April 2017, öffentlich auf. Gegen das Planungsvorhaben wurden während der Auflagefrist weder eine Einsprache erhoben noch sind Meinungsäusserungen im Sinne des Mitwirkungsverfahrens eingegangen. Der Bebauungsplan

„Wohn- und Pfarreigebäude Katholische Kirchgemeinde Inwil“ bleibt gegenüber der öffentlichen Auflage unverändert.

Wie geht es weiter?

- Abstimmung an der Gemeindeversammlung vom 29. Mai 2017.
- Rechtsmittel: Der Beschluss der Stimmberechtigten kann innert 20 Tagen seit dem Abstimmungstag mit Beschwerde beim Regierungsrat angefochten werden (§ 63 Abs. 3 PBG).
- Genehmigung durch den Regierungsrat: Sobald die Teiländerungen der Ortsplanung von den Stimmberechtigten beschlossen sind, unterbreitet der Gemeinderat diese Änderungen dem Regierungsrat zur Genehmigung (§ 64 Abs. 1 PBG).
- Inkrafttreten und Rechtswirkung: Der Bebauungsplan tritt mit der Genehmigung durch den Regierungsrat in Kraft.
- Für das Baugesuch muss ein eigenes Verfahren (Baugesuchverfahren) durchgeführt werden.

Abstimmungsfrage

Wollen Sie den Bebauungsplan „Wohn- und Pfarreigebäude Katholische Kirchgemeinde Inwil“, genehmigen?

TRAKTANDUM 6

Information – Neuerungen bei der Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehr

Mit dem Fahrplanwechsel am 7. Dezember 2017 wird für unsere Gemeinde eine grosse Änderung bei der Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehr stattfinden. Die langjährige VBL-Linie 22 wird es in der heutigen Form nicht mehr geben. Neu werden wir mit der Linie 111 erschlossen. Die Linie 111 verkehrt zwischen dem Bahnhof Ebikon, der Mall of Switzerland, Inwil und Waldibrücke.

Eine direkte Verbindung nach Luzern wird es in Zukunft nicht mehr geben. Die Reisenden müssen entweder in Waldibrücke, an der Mall of Switzerland oder am Bahnhof Ebikon umsteigen. Durch die starke Frequentierung stehen mehrere Buslinien sowie die Bahn für eine Weiterreise nach Luzern zur Verfügung, was auch für in der Bewegungsfreiheit eingeschränktere Passagiere ein Umsteigen ohne Zeitdruck ermöglicht. Ein weiterer Wermutstropfen ist, dass die Gemeinde Buchrain nicht mehr direkt angefahren wird.

Positiv kann hervorgehoben werden, dass die Mall of Switzerland direkt erschlossen sein wird und sich die Taktfrequenz, vor allem an den Nebenverkehrszeiten und am Wochenende, stark verdichten wird. Ebenfalls ist der künftige Reiseweg nach Ebikon durch den Tunnel viel direkter. Die Erschliessung wird wie bereits heute durch die Linie 110 (TransSeetalExpress) unterstützt. Wobei hervorgehoben werden kann, dass auch hier eine Verdichtung bei der Frequenz stattfinden wird.

Die Änderungen stehen im Zusammenhang mit der Umsetzung des ÖV-Konzeptes Rontal, welches wiederum dem kantonalen Konzept öffentlicher Verkehr (Agglomobil due) entspricht.

An der Gemeindeversammlung erhalten Sie Informationen aus erster Hand von Herr Daniel Heer, Vertretung des Verkehrsverbundes Luzern (VVL). Lassen Sie sich über die wichtigen Änderungen informieren und nutzen Sie die Gelegenheit, Fragen, Anregungen oder Bedenken zu deponieren.

Gemeinderat Inwil

TRAKTANDUM 7

Orientierung und Verschiedenes